

## **Beschluss:**

1. Die Kooperation zwischen der Hansestadt Wipperfürth und der Ökumenischen Initiative wird in vorliegender Form mit den nachfolgenden Änderungen beschlossen:
  - 1.1 Die Überschrift der Kooperationsvereinbarung wird geändert in „Kooperationsvereinbarung über die Zusammenarbeit in der Flüchtlingsberatung, Integrations- und Inklusionsarbeit in Wipperfürth“.
  - 1.2 In der gesamten Vereinbarung wird die Bezeichnung „Sozialarbeiter\*in des Sozialamtes der Stadt“ ersetzt durch „Hansestadt Wipperfürth“-
  - 1.3 Unter 2. „Wahrzunehmende Aufgaben in der Inklusionsarbeit“ wird der Wortlaut:  
„Neben der Tätigkeit der Flüchtlingsberatung nimmt die Fachkraft der Ökumenischen Initiative mit einem Stellenanteil von 20% zusätzlich Aufgaben aus dem Bereich der Inklusion wahr.“  
ersetzt durch:  
„Die Fachkraft bei der Ökumenischen Initiative wird ihre Aufgaben im Rahmen der Kooperationsvereinbarung bis auf weiteres in einem Verhältnis von 0,8 Stellenanteil für Flüchtlingsberatung, Integrationsarbeit und 0,2 Stellenanteil für Aufgaben in der Inklusionsarbeit wahrnehmen. Im beiderseitigen Einvernehmen zwischen Stadt und Ökumenischer Initiative können die Stellenanteile der Aufgabenwahrnehmung auch angepasst werden.“
2. Die entsprechenden Mittel sind in den Haushalten 2022 und 2023 einzuplanen.